

# ROK Klassik

## Renditeoptimierte Kapitalanlage Klassik

### Anlagestrategie

Das Anlagekonzept investiert in ein Universum unterschiedlicher weltweit diversifizierter Anlageklassen, wobei das Management permanent die aktuellsten Marktentwicklungen berücksichtigt. Daher kann Portfoliozusammensetzung und die Gewichtung einzelner Anlageklassen stark variieren. Sind die Perspektiven für diese Anlageklassen wenig Erfolg versprechend, kann ein Teil des Kapitals vorübergehend in festverzinslichen Anlagen ohne Kursrisiko (Termingeld) gehalten werden. Ziel ist es, innerhalb eines langfristigen Anlagehorizonts Renditen zu erzielen, die üblicherweise nur mit Aktien erreicht werden können, und dies aber mit einer für Anleihen typischen – geringeren – Wertschwankung.

### Highlights

- Weltweite Diversifizierung durch Investition in verschiedenste Anlageklassen, Länder und Währungen
- Umfangreiches Renditepotential an den globalen Kapitalmärkten (korrespondierend zum Renditepotential besteht stets das Risiko einer Wertminderung bis hin zum vollständigen Verlust)
- Chance auf stetigen und positiven Ertrag bei einer zu erwartenden vergleichsweise niedrigen Schwankungsbreite
- Permanente Berücksichtigung der aktuellsten Marktentwicklungen

### Stammdaten

<b>Volumen Anlagekonzept</b>	142 Mio. EUR
<b>SFDR-Klassifizierung</b>	Artikel 6
<b>Auflage Anlagekonzept</b>	01.09.2006
<b>Ertragsverwendung</b>	thesaurierend
<b>Währung</b>	EUR
<b>Anlagekategorie</b>	Multi-Asset
<b>Ausgabeaufschlag</b>	0,00 %
<b>Laufende Kosten p.a.</b>	1,53 %
<b>Performancegebühr</b>	keine
<b>SRI</b>	3
<b>Anlageberater</b>	Tecta Invest GmbH Ein Unternehmen der Versicherungskammer

### Wertentwicklung seit Auflage\*

■ ROK Klassik (nach Abzug der Kosten des Anlagekonzepts)



### Wertentwicklung in Prozent\*

	1 M	Seit Jahresanfang	1 J	3 J p.a.	5 J p.a.	Seit Auflage	Seit Auflage p.a.
<b>Anlagekonzept</b>	-4,74 %	-0,72 %	5,45 %	8,19 %	4,10 %	86,50 %	3,23 %

### Risikokennzahlen & Statistiken\*

	1 J	3 J	5 J	Seit Auflage
<b>Volatilität p.a.</b>	8,01 %	6,83 %	7,25 %	6,44 %
<b>Sharpe Ratio</b>	0,42	0,74	0,29	0,26
<b>Max. Drawdown</b>	-7,21 %	-10,96 %	-12,43 %	-15,38 %

### Monatliche Wertentwicklung der letzten Jahre\*

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresanfang
<b>2022</b>	-3,57 %	-0,38 %	1,31 %	-0,39 %	-3,04 %	-2,77 %	5,28 %	-2,19 %	-4,61 %	-0,14 %	1,94 %	-3,88 %	-12,14 %
<b>2023</b>	3,41 %	-0,98 %	0,33 %	-0,22 %	1,18 %	0,14 %	1,18 %	-0,65 %	-1,40 %	-0,95 %	3,30 %	2,69 %	8,16 %
<b>2024</b>	1,40 %	1,37 %	3,33 %	-0,74 %	0,46 %	2,60 %	0,82 %	-0,11 %	1,57 %	0,72 %	3,47 %	-0,29 %	15,48 %
<b>2025</b>	2,41 %	0,09 %	-3,62 %	-2,94 %	2,03 %	-0,62 %	2,70 %	-0,42 %	2,48 %	2,98 %	-0,00 %	-0,02 %	4,93 %
<b>2026</b>	1,81 %	2,36 %	-4,74 %	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-0,72 %

\* Die früheren Wertzuwächse sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.

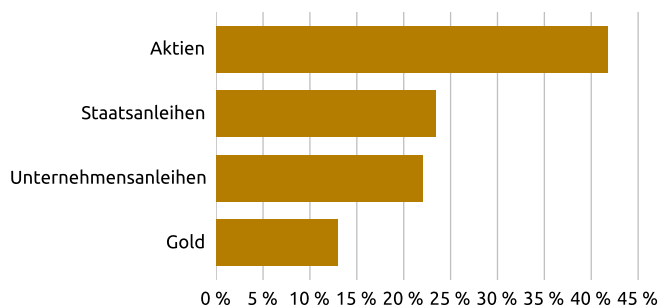
## Marktkommentar

Im März dominierten die Ereignisse im Nahen Osten rund um den Ende Februar ausgebrochenen Krieg das Marktgeschehen. Die iranseitige Blockade der Straße von Hormus verursachte einen starken Anstieg der Rohölpreise, was speziell von Energieimporten abhängige Regionen wie Europa und Asien belastete und die Konjunkturerwartungen dämpfte. In der Folge gaben europäische Aktien kräftig nach, während US-Aktien aufgrund der weitestgehenden Energieunabhängigkeit der USA nur leicht verloren. Die größten Verluste verzeichneten die Schwellenländer. Der Anstieg der Energiekosten sorgte für höheren Inflationsdruck, weshalb zuvor erwartete Zinssenkungen zunehmend ausgepreist wurden und sogar teils Zinserhöhungen für das laufende Jahr wieder in den Fokus rückten. Durch den Renditeanstieg insbesondere am kurzen Ende der Zinskurve stiegen auch die Renditen bei zehnjährigen US-Treasuries und Bundesanleihen an. Der Euro verlor weiter gegenüber dem US-Dollar. Gold als vermeintliche Krisenwährung konnte unterdessen nicht profitieren und fiel aufgrund von Gewinnmitnahmen und gestiegener Zinserwartungen auf 4.668 USD pro Feinunze.

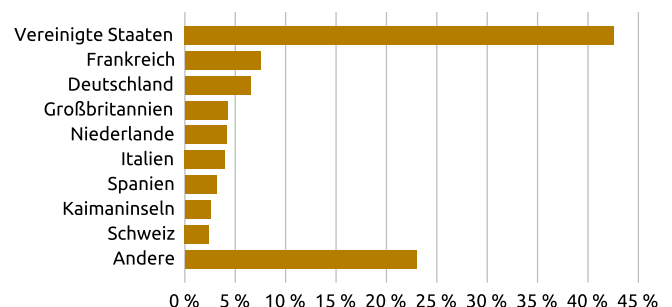
## Portfoliokommentar

Im März verzeichnete das Anlagekonzept ROK Klassik eine Wertentwicklung von -4,7%. Hauptbelastungsfaktor war der deutliche Preisrückgang bei Gold, das zuvor über längere Zeit als wichtiger Performancetreiber fungiert hatte. Die breite Diversifikation zeigte dennoch Wirkung: Unternehmensanleihen aus den Schwellenländern sowie US-Staatsanleihen lieferten positive Monatsergebnisse, begünstigt durch die Stärke des US-Dollar. Dagegen belasteten die globalen Aktienmärkte, insbesondere in Europa und den Schwellenländern, das Gesamtergebnis. Trotz des volatilen Umfelds hielt der quantitative Steuerungsansatz an der bestehenden Portfoliostruktur fest. Diese Entscheidung reflektiert die weiterhin überzeugenden mittel- bis langfristigen Risiko-Rendite-Eigenschaften von Aktien und Gold.

## Aufteilung nach Anlageklassen\*\*



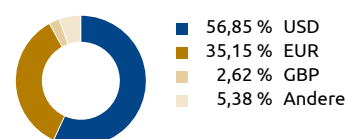
## Aufteilung nach Ländern\*\*



## Top 10 Positionen\*\*

Titel	Anteil
Xtrackers S&P 500 Swap Act. au Port. 1D USD Dis. oN	12,92 %
Invesco Physical Markets PLC O.E. ETC Gold	8,43 %
Vang.USD Em.Mkts Gov.Bd U.ETF Reg. Shs. USD Acc. o.N.	7,34 %
InvescoMI S&P 500 ETF Registered Shares Acc o.N.	6,89 %
AIS-Amundi MSCI Em.Ma.Swap Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	6,61 %
VK Europa Aktien Inhaber-Anteile AK A	6,38 %
Xtr.(IE)-USD Corp.Bond U.ETF Reg. Shares 1D USD o.N.	5,19 %
Vanguard EUR Euroz.Gov.B.U.ETF Reg. Shs EUR Acc. oN	4,97 %
Xtrackers II EUR Corporate Bd Inhaber-Anteile 1C o.N.	4,85 %
AIS-Amundi Core Stoxx Eur.600 Act.Nom.UCITS ETF Acc oN	4,60 %
<b>Summe</b>	<b>68,17 %</b>

## Aufteilung nach Währungen\*\*



## ESG Informationen

Mit diesem Produkt werden keinerlei ökologische und/oder soziale Merkmale beworben. Das Finanzprodukt strebt keine nachhaltigen Investitionen an.

\*\* Die Darstellungen erlauben keine Prognose für eine zukünftige Portfolioallokation.

## Glossar

Annualisiert	Annualisiert bedeutet "auf ein Jahr umgerechnet". Zum Beispiel entspricht eine Wertsteigerung des Fonds um 12,55% über vier Jahre hinweg einem annualisierten Wertzuwachs von 3%.
Ausschüttende Fonds	Bei ausschüttenden Fonds werden grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Fonds angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Erträge aus Investmentanteilen nach Schluss des Geschäftsjahres an die Anteilsinhaber ausgeschüttet.
Laufende Kosten p.a.	Die Laufenden Kosten p.a. bezeichnen die laufenden Kosten pro Geschäftsjahr in Prozent des Fondsvolumens. Im Vergleich zu den TER beinhalten sie u.a. auch die laufenden Kosten der enthaltenen Zielfonds.
Max. Drawdown	Der maximale Drawdown ist eine Risikokennzahl und stellt den maximal theoretisch möglichen Verlust in dem betrachteten Zeitraum in der Vergangenheit dar. Wenn der maximale Drawdown seit Auflage 30% ist, hätte ein Anleger über 30% seiner Investition verlieren können.
Multi-Asset-Fonds	Ein Multi-Asset-Fonds kombiniert mehrere Anlageklassen in einem Fonds. Er kann zum Beispiel Aktien, Staatsanleihen oder Rohstoffe enthalten. So kann der Fonds - sich den aktuellen Marktgegebenheiten anpassend - alle Renditechancen erschließen und drohende Risiken vermeiden.
Rendite	Es gibt viele verschiedene Definitionen für Renditen als Kennzahl für den Erfolg eines Fonds. Im Allgemeinen stellt die Rendite einer Kapitalanlage eine Verzinsung des eingesetzten Kapitals dar. Wenn die Rendite für das Jahr 2016 zum Beispiel 5% beträgt, wären aus zum Jahresanfang eingesetzten 100€ zum Jahresende 105€ geworden. Die Rendite p.a. entspricht der durchschnittlichen jährlichen Verzinsung des eingesetzten Kapitals. Die Rendite YTD entspricht der Verzinsung des eingesetzten Kapitals seit Jahresbeginn.
SFDR	"SFDR" steht für: Sustainable Finance Disclosure Regulation, SFDR, Verordnung (EU) 2019/2088). Hintergrund dieser EU-Regulierung ist der Aktionsplan zur „Finanzierung nachhaltigen Wachstums“ der Europäischen Union, der zum Ziel hat, Kapitalflüsse vermehrt in nachhaltige Anlagen bzw. Wirtschaftstätigkeiten zu lenken. Die SFDR (auch: EU-Offenlegungsverordnung) soll dabei vor allem Transparenz für Investorinnen und Investoren in Sachen Nachhaltigkeit herstellen, indem nachhaltigkeitsbezogene Informationen der zugrundeliegenden Finanzprodukte offengelegt werden. Dafür haben Finanzmarktteilnehmende für jedes Finanzprodukt, das unter die EU-Offenlegungsverordnung fällt, Angaben zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken bei ihren Investitionsentscheidungen zu machen (Artikel 6 SFDR). Weitere Offenlegungspflichten kommen hinzu, wenn das Finanzprodukt mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen beworben (Artikel 8 SFDR) oder mit dem Finanzprodukt eine nachhaltige Investition mit einem sozialen oder Umweltziel angestrebt wird (Artikel 9 SFDR).
Sharpe Ratio	Die Sharpe Ratio ist eine Kennzahl für das Risiko-Ertrags-Verhältnis. Grob gesagt, gibt die Kennzahl die Rendite pro Risiko wieder. Dazu wird zuerst der mit dem Risiko erwirtschaftete Ertrag betrachtet. Hierzu wird von dem Gesamtertrag der risikolose Ertrag abgezogen. Danach wird dieser Wert mit dem Risiko - gemessen durch die Volatilität - durch eine Division in Beziehung gebracht. Veranschaulichen kann man dies anhand von 2 Beispielen: 1) Vergleicht man zwei Sharpe Ratios 0,5 (Investment A) und 0,25 (Investment B), dann ist bei gleicher Volatilität 10% die Rendite von Investment A doppelt so hoch wie Investment B. 2) Bei Sharpe Ratios von 0,5 (Investment C) und 0,25 (Investment D) und gleicher Rendite von 2% bei beiden Investments, zeigt die niedrigere Sharpe Ratio 0,25 eine doppelt so hohe Volatilität auf.
SRI	Der Summary Risk Indicator (SRI) ist eine Kennzahl für das Risiko eines Investmentfonds bzw. ETF und hat 2023 die seit 2018 verwendete Kennzahl "SRRI" abgelöst. SRI wird auf einer Skala von 1 (sehr niedrig) bis 7 (sehr hoch) angegeben.
Thesaurierende Fonds	Bei einem thesaurierenden Fonds verbleiben die erwirtschafteten Erträge dauerhaft im Fondsvermögen und erhöhen so permanent den Anteilwert. Dadurch profitiert der Anleger vom Zinseszinsseffekt.
Volatilität	Die Volatilität ist eine Risikokennzahl. Sie bewertet das Ausmaß der vergangenen Schwankungen des Wertes des Investments. Ist die Volatilität hoch, ist der Kursverlauf sehr schwankend; der Wert des Investments ändert sich in kurzer Zeit stark. Bei einer sehr geringen Volatilität ähnelt der Kurs eher einer Geraden und ist bei risikoarmen Staatsanleihen häufig der Fall. Im Regelfall haben risikoreichere Anlagen höhere Volatilitäten als risikoarme Anlagen.

### **Disclaimer**

Dieses Dokument ist eine Marketingmitteilung. Es wurde von der BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH mit Sorgfalt erstellt und dient ausschließlich Informationszwecken. Für die Richtigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Die Angaben beinhalten oder ersetzen weder eine rechtliche noch eine steuerrechtliche Beratung und stellen keine Kaufempfehlung oder ein Angebot zum Kauf von Anteilen dar. Allein verbindliche Grundlage für Ihre Anlage in unsere Anlagekonzepte sind die Unterlagen Ihres Versicherungsvertrages. Die Anhaben können je nach Markt- und anderen Bedingungen jederzeit Veränderungen unterliegen. Die Rendite und der Wert der zugrundeliegenden Anlagen unterliegen Schwankungen und können zu einem vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals führen.

Die Darstellungen erlauben keine Prognose für eine zukünftige Portfolioallokation.  
Die früheren Wertzuwächse sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.